

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1868

2.11.1868 (No. 302)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 302.

Montag den 2. November

1868.

Bauplatz-Versteigerung.

Donnerstag den 12. November,

8.3. Nachmittags 3 Uhr,

läßt der Unterzeichnete auf dem Platze selbst vier an der Kriegs- und Sophienstraße gelegene Bauplätze zu Eigenthum öffentlich versteigern und bei annehmbarem Gebot definitiv zuschlagen.

Der Eckplatz würde sich für einen Kaufmann oder Wirth, die übrigen für sonstige Geschäftsleute oder Privaten eignen.

Die Kaufbedingungen können bei Herrn Notar Stoll, Herrenstraße 20 A, eingesehen werden, sowie bei dem Verkäufer

A. Knapper, Sophienstraße 46.

Pferde-Versteigerung.

3.2. Kommen den **Freitag den 6. November**, Nachmittags 3 Uhr, werden im Groß. Marstall

5 brauchbare Reit- und Wagenpferde gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, wozu wie die Liebhaber hiermit einladen.

Karlsruhe, den 30. Oktober 1868.
Groß. Marstallverwaltung.

Welsch-Neureuth. Versteigerungs-Ankündigung.

Aus der Verlassenschaftsmasse der ledig verstorbenen Magdalene Friederike Durand von Welsch-Neureuth werden der Erbvertheilung wegen nachbeschriebene Liegenschaften bis **Montag den 16. November l. J.**, Frühe 8 Uhr,

in dem Rathhause zu Welschneureuth öffentlich zu Eigenthum versteigert, und es erfolgt der Zuschlag, wenn der Schätzungspreis erreicht oder mehr geboten wird.

Beschreibung der Liegenschaften.

1. 32 Ruthen 5 Fuß Bauplatz, unten im Ort Welschneureuth gelegen, neben Johann Friedrich Dunks und Christian Gutmacht jung, Schätzungspreis 200 fl.

2. Circa 1/2 Morgen Acker in verschiedenen Gewannen, neben Angrenzern, Gesamtanstoß 520 fl.

3. 1 Viertel 35 Ruthen Wiesen in der ersten Theilung neben Heinrich Groß Wittwe und Philipp Jakob Meinger, Schätzungspreis 275 fl. Mühlburg, den 30. Oktober 1868.
Groß. Notar Mathos.

Wohnungsanträge und Gesuche.

2.2. Langestraße 175, 3 Stiegen hoch, ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern mit Alkov, Küche nebst Speisekammer, 2 Kammern, 2 Kellern zu vermieten und kann sogleich oder später bezogen werden. Näheres Langestraße 179.

Laden zu vermieten.

*3.3. Auf 23. April ist ein Laden nebst Wohnung zu vermieten. Näheres Zähringerstraße 80.

Wohnung zu vermieten.

3.2. Eine freundliche Herrschaftswohnung von 6 Zimmern, 1 Salon mit Balkon, 2-3 Mansarden nebst allen Bequemlichkeiten, mit mehreren neuen Eingängen hergerichtet, ist zu vermieten und kann sogleich oder später bezogen werden: Amalienstraße 71.

Zimmer zu vermieten.

2.2. Ein möblirtes Zimmer mit Schlafzimmer ist an einen Herrn oder eine Dame sogleich zu vermieten: innerer Zirkel 20, eine Stiege hoch.

Zähringerstraße 76 eine Stiege hoch ist ein schön möblirtes Zimmer wegen Verlegung auf den 15. November zu vermieten.

2.1. Zähringerstraße 74 ist im 2. Stock (Seitenbau) ein möblirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Waldhornstraße 4 ist im 2. Stock ein hübsch möblirtes Zimmer mit oder ohne Klavier bis 1. Dezember zu vermieten. Ebendasselbst ist auch ein einfach möblirtes Mansardenzimmer sogleich zu vermieten.

Herrschaftswohnung-Gesuch.

Es wird sogleich eine Herrschaftswohnung von 7-9 Zimmern zu mieten gesucht. Näheres zu erfahren bei **Leopold Weiß, Friedrichsplatz 7.**

Ein Keller

in der Nähe des Hauptsteueramtes wird zu mieten gesucht. Offerten werden im Kontor des Tagblattes entgegengenommen.

Dienst-Antrag.

* Ein Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird sogleich in Dienst gesucht: innerer Zirkel 26 im zweiten Stock.

Kapitalgesuch.

Ein pünktlicher Zinszahler wünscht auf seine außergewöhnlich gut rentirenden Liegenschaften in Bälde ein Kapital von **10,000 fl.** auf einige Jahre gegen gute Bedingungen aufzunehmen. Nähere Auskunft im Kontor des Tagblattes. 3.3.

Empfehlung.

6.6. Frau Kühner empfiehlt sich im Weißnähen und Couverturmachen in und außer dem Hause unter Versicherung guter und billiger Bedienung. Hirschstraße 17 im Hinterhaus ebener Erde.

Verloren.

2.2. Vor einiger Zeit ist ein braunseidener neuer **En-tous-cas** mit gelbem durchsichtigen Horngriff durch ein Kind verloren oder irgendwo vergraben worden. Um gef. Rückgabe desselben, vorderer Zirkel 17, dritter Stock, wird freundlich gebeten.

Eine silberne **Tabaksdose** wurde verflommenen Mittwoch verloren. Der rebliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Uhren-Verkauf.

*2.2. Eine Paribie schöne silberne **Cy-linder- und Ankeruhren** werden unter Garantie äußerst billig verkauft; Ruppurrerstraße 4 im dritten Stock.

Verkaufsanzeigen.

3.3. Ein gutes **Violoncello** ist um den billigen Preis von 25 fl. zu verkaufen.

F. Dört, Musikalienhandlung.

*3.2. Ein **Steinkohlenofen** ist billig zu verkaufen. Nähere Auskunft bei Hafner Kiefer, Kronenstraße 2.

* Ein kleiner **Kochofen**, von außen zu feuern, und ein gut erhaltener **Krautständer** sind zu verkaufen. Näheres Zähringerstraße 62.

Herren- und Frauenkleider aller Art, Gold und Silber, Betten, Weißzeug werden außerordentlich theuer bezahlt. Adressen wolle man gefälligst bei Herrn Thorwart Heugl am Eulingertthor abgeben.

2.2. **E. Lazarus** aus Bruchsal.

Klaviere zu vermieten.

* Bei Unterzeichnetem stehen gute Tafel-Pianos und ein Pianino billig zu vermieten. **Alex. Frey, Hof-Musikalienhändler.**

Gänselebern.

*3.3. Erbprinzenstraße 25 werden fortwährend solche angekauft und gut bezahlt.

Anzeige.

In der Ritterstraße 12, dem Museum gegenüber, werden Gold, Silber, Kleider, Betten, Weißzeug und Möbel angekauft und dafür die besten Preise bezahlt.

Liebmann Ettlinger.

Unterrichts-Anerbieten.

*3.2. Eine Dame wünscht einige talentvolle Kinder, welche das Klavierspiel gründlich erlernen sollen, zu übernehmen. Zu erfragen Waldstraße 32a im dritten Stock.

Privat-Bekanntmachungen.

Wohnungsveränderung.

*2.2. Meinen geehrten Kunden und Gönnern zeige ich ergebenst an, daß ich meine bisherige Wohnung, Herrenstraße 32, verlassen habe und jetzt Herrenstraße 27 wohne.

Anton Widmann, Bodenwischer.

2.2. **C. Arleth,**
Großherzoglicher Hoflieferant,
empfiehlt

schöne frische Sorrento-Orangen, Messiner Zitronen, frische Malaga-Rosinen, Sultanini etc.

Ganz frischer Winter-Rheinsalm ist soeben eingetroffen bei

C. G. Frey, Langestraße 155,
Eingang Ritterstraße.

2.2. **C. Arleth,**
Großherzoglicher Hoflieferant,
empfiehlt

frisch geräucherte delikate Kieler Sprotten, Lachs, Bücklinge zum Rohessen, Bricken, Mal, Sardines in Del, frische russ, franz. und holl. Sardellen etc.

Aechte Mainzer

Sandkäse

sind fortwährend auf Lager bei

Max Maisch,

Durlacherthorstraße 46.

Liebig's ächt amerikanisches Fleischertract

in $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{8}$ Pfund-Töpfen zu ermäßigten Preisen bei

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

Neue

Erbsen, gerissene,

Bohnen,

Linsen

in gut kochender Waare empfiehlt

3.3. **Gustav Bronner,**
Kronenstraße 62, nächst dem Friedrichsthor.

Georg Ribhaupt,

Hof-Conditor,

Friedrichsplatz 5.

2.2. **Brenden und Springerle** in bekannter Güte sind wieder stets frisch vorrätig.

Ch. Compter, Hofconditor,

Waldstraße 8,

empfiehlt:

für alle katarhatischen Fälle als sehr rasch Linderung verschaffend:

Katarrh-Pastilles und Kiefernadel-Drops

(in Schachteln à 9 fr. wie auch offen),
Pastilles de gomme, Pastilles de gomme cristallisées, Boules de gomme, Althee, Rahm, Apfel, isländisch Moos- und Klapprosen-Papilloten, Rocks, Drops und Rettig-bonbons, Dragee, Limonade-Essenz, Himbeer-Siroop, Himbeer-Eisig, Johannisbeer-Wein, alle Sorten Compots, als Ananas, Abricots, Erdbeere, Kirschen, Himbeere, Reineclaudes, Pfirsiche, Mirabellen etc., Himbeer-, Quitten- und Aprikosen-Pasteten, alle Sorten Liqueure, ächten franz. Cognac, Rum und Arac, Fabrik vorzüglichster Punsch-Essenzen etc. etc.

Münchener Winterbier

von Sedlmayr,

Jungbier aus der Brauerei Rothenhaus,

sehr guten Stoff, empfiehlt

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

Rosodiniischer

Dorsch-Leberthran

ist wieder eingetroffen bei

Conradin Haagel,

Großh. Hoflieferant.

2.1. **Zahnschmerzen**

1) von hohlen Zähnen, und

2) von Rheumatismus (Zus)

werden durch meine betreffenden concessionirten und bewährten

Tinkturen

à 42 fr., à 24 fr., à 12 fr.

sofort sicher und dauernd geheilt.

Stuttgart. **Nic. Bäcké.**

Karlsruhe bei **F. E. Weißbrod.**

Stearinkerzen

in jeder Größe, voll- und leichtgewichtig, empfiehlt zu billigen Preisen

3.3. **Gustav Bronner,**
Kronenstraße 62, nächst dem Friedrichsthor.

Aechtes Alettenwurzel-Gel,

welches das Ausfallen der Haare ganz verhindert, das Wachstum schnell befördert, die bereits ergriffenden Haare neu belebt und das frühzeitige Grauwerden derselben beseitigt. Besonders empfehlenswerth ist es, bei Kindern angewandt zu werden, da es den Grund zu einem herrlichen Haarwuchse legt. Preis: das große Glas 27 fr., das kleine Glas 18 fr. mit Gebrauchsanweisung. Jedes Glas ist mit meinem Petschaft „C. Jahr“ verschlossen. Ferner

Wachs-Pommade,

welche die Scheitel in jeder beliebigen Form und Lage entsprechend befestigt und glatt macht, die Stange à 18 fr.

Die alleinige Niederlage ist in Karlsruhe bei **Hrn. Friedrich Herlan,** Langestraße 100.

Karl Zahn, Herzogl. Hoflieferant und

3.3. Friseur in Gotha.

Oberländer Spinnhaus

in guter Qualität und zu billigen Preisen empfiehlt

3.3. **Gustav Bronner,**
Kronenstraße 62, nächst dem Friedrichsthor.

Schwarze gelegte Slipse

in allen Breiten, englisches Fabrikat, sind wieder eingetroffen bei

F. Wolff & Sohn,

6.5. Hoflieferanten.

Spielfarten, als:

Piquet,

Taroc,

Whist,

Patience, extrafeine und

Lenormand (Wahrsagearten)

empfiehlt zu den billigsten Preisen

* **Alex. Frey,** Hofmusikalienhändler.

Leinene Taschentücher

in verschiedenen Größen und Qualitäten verkaufe ich eine große Parthie zu sehr billigen Fabrikpreisen.

N. E. Homburger.

Thee

in allen Sorten der Handlung chinesischer und ostindischer Waaren

von **J. T. Ronnefeld** in Frankfurt a. M.

zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M.

bei **Heinrich Schnabel,**

Zuch-Waaren- und Herrenbekleidungs-Geschäft,

Langestraße 82.

Tafel- u. Thee-Service

in Porzellan
bei **A. Winter & Sohn**,
7.3. Friedrichsplatz 6.

Chr. Koebig,

Friedrichsplatz 10,

empfehlte in Steingut:

Wein- und Essigfäßen mit Verzierungen, von 6 bis 12 Maas,
Französische Häfen von jedem Inhalt,
Häfen mit Schnapen,
Kaffeehäfen,
Bauchkrüge,
Rannen,
Steintrichter,
Kochgeschirre von feuerfestem Ton, von verzinnem Blech und emaillirt.

Weinverkauf.

In der alten Waldstraße 30, im zweiten Stock, nächst dem Römischen Kaiser, werden wie bisher auch fernerhin gute Oberländer Tischweine, ganz feine 1865er Durbacher Weißherbst, Zeller und Affenthaler Rothwein, vorzügliche Qualität, vom feinsten und ältesten Kirichen-, Zwetschgen- und Heidebeerwasserflaschen- und maasweise um ganz annehmbaren Preis abgegeben.

Karlsruhe, den 4. Oktober 1868.

S. Bürk.



Bouquets, Kränze zc.
empfehlte
A. Manning,
dem markgräflichen Palais gegenüber.

Mess-Anzeige.

2.2. Zur gegenwärtigen Messe empfehle ich mein seit vielen Jahren bekanntes großes Lager in Messing-, Blech- und Eisenwaaren, eigenes Fabrikat, unter Zusicherung billigster Bedienung.

Meine Bude mit blauer Firma befindet sich **Eingang in's Theater**, neben den Waffelbuden.

J. Siegerich aus Münster.

15.3.

Magenleidende

aller Art werden vollständig kurirt durch das bewährte und berühmte **Magenmittel** von D. C. Carus in Wien. **Nebst Gebrauchs-Anweisung** die Portion 1 fl.
Zu beziehen durch **C. Cammerer in Stuttgart.**

Neelle Preise.

Sein Lager von

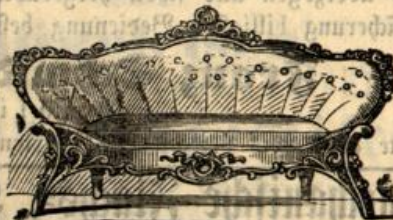
Savanna-, Manilla-, Hamburger, Bremer, Schweizer, italienischen (ächte Brissago) Cigarren, türkischen, maurischen, amerikanischen Tabaken, Cigaretten zc.

empfehlte

Fr. Baumüller,

3.3.

Langestraße 104, Eingang Herrenstraße.



Geschäfts-Empfehlung und Wohnungs-Veränderung.

Hiermit beehre ich mich, ergebenst anzuzeigen, daß ich mein Tapezier-Geschäft in das Haus der Frau Baudirektor Fischer, **Herrenstraße 23**, verlegt habe und stets eine Auswahl fertiger, gut gearbeiteter Polstermöbel halte. Durch gute Arbeit und billige Preise werde ich das mir bisher geschenkte Zutrauen nicht nur zu erhalten, sondern noch zu vermehren bestrebt sein.

Hochachtungsvoll

G. Bilger, Tapezier,

3.3.

Herrenstraße 23.

Certificat betreffs Dr. Béringuier's Kräuterwurzelöl. *)

Das **Dr. Béringuier'sche Kräuterwurzelöl** habe ich vielfach angewendet und dasselbe stets sehr gut und wirksam gefunden. Dasselbe ist frei von schädlichen Beimischungen und nur aus den besten Pflanzen-Ingredienzen und öligen Stoffen zusammengesetzt. Ganz vorzüglich hat es sich nach überstandenen Nervenfebern zc. bewährt, wo nach den gebachten Leiden die Haare ausgefallen, und wo nach Anwendung des Kräuterwurzelöls allmählich ein neuer Haarwuchs erzielt worden ist; ebenso habe ich in mehreren Fällen die lästigen Schuppen und Kopfflechten, welche Jahre lang bestanden und vielen angewendeten Mitteln nicht gewichen, nach nicht zu langem Gebrauch des **Dr. Béringuier'schen Kräuterwurzelöls** ganz schwinden sehen. Vorstehendes bezeuge ich auf Grund meiner gemachten Erfahrungen.

3.1.

Potsdam in Preuss. Schlesien, den 10. September 1867.

Dr. Stark, Königl. Stabs-Arzt a. D., Medico-Chirurg und Geburtshelfer.

*) In frischer, stets gleichmäßig guter Qualität vorrätig bei

Carl Benj. Gehres, Langestraße 139, Eingang Lammstraße.

4.2.

Anzeige und Empfehlung.

Ich zeige hiermit meinen verehrlichen Kunden ergebenst an, daß ich von nun an die hiesige Messe nicht mehr selbst beziehen, sondern mein in Schwager ein kleines Lager meiner Fabrikate geben werde.

Die Bude befindet sich immer noch am gleichen Platze, **Eingang der Lammstraße**, und verkauft derselbe zu äußerst billigen Preisen.

Während der Messe empfehle ich eine große Parthie älterer **Kleiderstoffe**, welche bisher 16 und 18 Kreuzer kosteten, zu 10 Kreuzer die Elle,

ächtfarbige Baumwollzeuge von 10 Kreuzer an,
Victoria-Unterrockstoffe zu 12 Kreuzer die Elle,
Druckkattun à 10 Kreuzer,

überhaupt alle von Andern angezeigten Gegenstände zu gleich billigen Preisen. Mein Lager ist reichhaltig sortirt und sehe ich deshalb gef. Besuche entgegen.

Christian Dertel,

Kronenstraße 25.

Bezug aus den ersten Quellen.

Genauere Sachkenntniß.

Handschuhwascherei und Färberei.

12.12. Langestraße 62, bei Karl Volz Witwe, werden Glace-Handschuhe schön gewaschen und in allen Farben gefärbt.

Lahrer Sinkende pro 1869

sind soeben eingetroffen bei

Müller & Gräff.

Bei Müller & Gräff,

Jähringerstraße 96,

sind bis jetzt nachstehende

Kalender pro 1869

eingetroffen:

Illustrirter Familien-Kalender mit Schillers Gedichten	18 fr.
Kalender für alte u. neue Welt	6 fr.
Deutscher Familienkalender	15 fr.
Einsiedler Kalender	12 fr.
Horn's Spinnstube	45 fr.
Nierig, deutscher Volkskalender	36 fr.
Württembergischer Kalender	6 fr.
Bilder-Kalender	7 fr.
Der achte Herrieder Kalender	9 fr.
Katholischer Hauskalender	9 fr.
Illustrirter Vaterlandskalender	9 fr.
Lustiger Bilderkalender	9 fr.
Der Jahresbote	6 fr.
Sonntagskalender	8 fr.
Steffens, Volkskalender	45 fr.
Auerbach, deutscher Volkskalender	45 fr.

Liederhalle.

Heute Abend 8 Uhr Probe. Hierauf Besprechung einiger wichtiger Vereins-Angelegenheiten.

Viederfranz.

Heute Abend 8 Uhr Probe.

Arbeiterbildungsverein.

Montag den 2. November Fortsetzung der Schöpfungs-Geschichte durch Herrn Dr. Nagel. 22.

Der Vorstand.

Ämtliche Mittheilungen.

(Aus der Karlsruher Zeitung vom 1. November 1868.)

Durch höchsten Befehl Seiner Königl. Hoheit des Großherzogs vom 28. d. Mts. erhält General-Major Karl Freiherr von Laroche, Commandeur der 1. Infanterie-Brigade, den Charakter als General-Lieutenant, und wird

Oberst Alfred Freiherr von Regensfeld, Commandeur des (1.) Leib-Grenadier-Regiments, zum General-Major befördert und zum Commandeur der 2. Infanterie-Brigade ernannt.

Seconde-Lieutenant Ludwig von Gancrin im 3. Infanterie-Regiment erhält den unterthänigst nachgesuchten Abschied, vorbehaltlich seiner gesetzlichen Dienstverpflichtung.

Von meinem gut assortirten Lager der neuesten Winter-Buckskins und Paletotstoffe werden Anzüge nach Maas gut und modern angefertigt.

Hermann Haas,

2.2. Ecke der Ritter- u. Jähringerstraße.

Anzeige.

Bei Beginn der Ballsaison erlaube ich mir anzuzeigen, daß ich durch Vorrichtungen in Stand gesetzt bin,

alle Arten Ballschuhe

nach Maas in kürzester Zeit zu liefern; auch werden alte Ballschuhe und Stiefelchen schnellstens überzogen und schön hergerichtet. Zu diesen Arbeiten empfehle ich mich unter Zusicherung billigster Bedienung bestens.

Franz Schmidt, Schuhmachermeister,

Malienstraße 15.

Halte auch stets verschiedene Sorten Schuhe vorräthig.

Die mechanische Flachs-, Hanf- & Berg-Spinnerei in Bäumersheim bei Donauwörth i. B.

hat zur Uebernahme von gehecheltem und ungehecheltem Flachs und Hanf sowie von Abwerg

Herrn Julius Bodenweber hier,

Ecke der Langen- u. Fasanenstraße,

ermächtigt und überliefert derselbe auch wieder die Garne in bekannter ausgezeichneter Güte.

Garnmuster liegen bei demselben zur Ansicht

Der Spinnlohn beträgt 4 kr. für den bayerischen Schneller von 1400 bayerischen Ellen Länge.

Flachs-, Hanf- & Berg-Spinnerei M. Drosbach & Comp.

Mittwoch den 4. November 1868.

Zweites Abonnements-Konzert

des Großherzoglichen Hof-Orchesters im großen Saale des Museums.

Unter gütiger Mitwirkung von Herrn und Frau Joachim.

Programm.

Erste Abtheilung.

- 1) Sinfonie von Haydn.
- 2) Ungarisches Konzert von J. Joachim.
- 3) Arie aus „Herakles“ von Händel.
- 4) Maurerische Trauermusik von Mozart.
- 5) Romanze für die Violine von L. van Beethoven.
- 6) Liedervortrag.

Zweite Abtheilung.

Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Abonnementspreise.

- Das Abonnement für die folgenden 5 Konzerte beträgt:
- Für einen reservirten Platz im Saale 4 fl. 36 fr.
 - Für sechs nicht reservirte Karten in den Saal 4 fl. — fr.
 - Für sechs Karten auf die Gallerie 3 fl. 24 fr.

Die Billete sind, mit Ausnahme der Karten auf die Reservplätze, für jedes Konzert gültig. Billete für sämtliche Konzerte sind im Biletverkaufsbureau des Großtheaters, Morgens von 10—12 und Nachmittags von 2—4 Uhr, zu haben.

Kohleneimer,
Coaksfüller,
Ofenvorsätze,
Aschenbesen,
Blasebälge,
Feuerhaken,
Wasserschalen,
Fusskratzeisen,
Leuchter in Eisen u. Messing,
Wringmaschinen,
Korkmaschinen,
Fleischhackmaschinen,
Laubsägen,
Laubsägemaschinen,
Laubsägebogen,
Werkzeuge in Kasten,
Bildhauerwerkzeuge,
Schleifsteine,
Abziehsteine,
Oefen,

5.3. **Kochgeschirre**
aller Art
in

Guss-, Schmiedeisen und Messing,
geschliffen, emaillirt und verzinnt,
empfiehlt zu billigen Preisen

Christoph Heidt,

Langestrasse 149,

sowie

Bügeleisen,

deutsch und französisch,

Kohlen-Bügeleisen,

neuester und bester Construction,

Schirmständer,

Feuergestelle,

Feuergärthschaften,

Kohlenbecken

mit und ohne Deckel,

Kohlenlöffel.

Bratenwender,
Küchenwaagen,
Cotelettesröster,
Beefsteaksklopfer,
Hasenbräter,
Dampfkochtöpfe,
Bundformen,
Nudelschneidmaschinen,
Mörser,
Kaffee-u. Gewürzmühlen,
Zuckerschneider,
Zuckerreißer,
Waffeleisen,
Kaffeeröster,
Eierständer,
Krauthobel,
Hackmesser,
Hackbretter,
Springerlesmodel,
Herde.

12 Bogen Text mit eleganter Ausstattung.

Soeben ist erschienen das seit Jahren in allen Kreisen mit größter Spannung erwartete Werk:

Bewährte Hausmittel

und kleinere für die Land- und Hauswirthschaft nützliche Mittheilungen.

Aus dem „Praktischen Landwirth“ und dem seit 1858 mit diesem verbundenen „Praktischen Wochenblatt“ (Allgemeine deutsche landwirthschaftliche Zeitung) sorgsam gesammelt und zusammengestellt von

Karl Stein,

Redakteur des „Praktischen Wochenblattes.“

12 Bogen stark.

Verlag von **Friedr. Wendt** in
Machin.

Preis nur 54 Kr.

3.3. **Gesellschaft Eintracht.**

Die geehrten Mitglieder werden ersucht, die **Wahlzettel zur Erneuerung des Comités und Ausschusses** baldigst abzugeben.

Carlsruhe, den 29. October 1868.

Das Comité.

4.2. **Cornelius Daub,**

Schuhfabrikant aus Mainz,

empfiehlt auch diese Messe sein seit Jahren hier bekanntes **Damenschuh- und Stiefel-Lager.** Besonders mache ich auf eine Parthie **ausgesetzte Waaren** aufmerksam.

Meine Bude ist wie immer **Theaterseite,** mit Firma versehen.

6.3. **Haasenstein & Vogler,**
Zeitungs-Annoncen-Expedition
in Frankfurt am Main.

Filialgeschäfte: in Basel, Berlin, Hamburg, Leipzig und Wien.

2.2. **Schuberg'sche Gartenhalle.**

Heute, Montag den 2. November,

Musikalische Abend-Unterhaltung

von der

Harmoniemusik des Grenadier-Regiments.

Anfang 5 Uhr. Eintritt 3 Kr.

Für jede Haus- und Landwirtschaft unentbehrlich.

Durch jede Buchhandlung zu beziehen.

2.2.

Mess-Anzeige.

Da der Unterzeichnete schon eine Reihe von Jahren die hiesige Messe bezieht und sich stets das Zutrauen durch Lieferung guter und solider Waare erworben, so erlaubt er hiemit die ergebenste Anzeige zu machen, daß er zur jetzigen Spätjahrmesse sein großes Schuh- und Stiefel-Lager auf das Reichhaltigste assortirt hat.

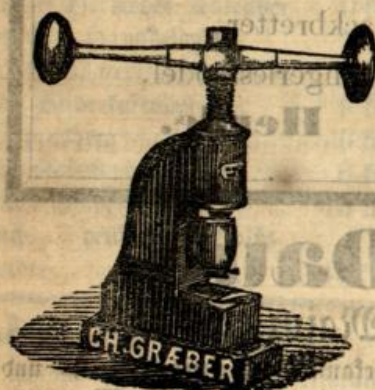
- Kalblederne Herrenstiefel mit und ohne Doppelsohlen,
- Kalblederne Herrenzugstiefel mit und ohne Doppelsohlen,
- feine Herrenlackstiefel,
- Pantoffeln in Filz, Stramin und Leder zc. zc.,
- feine Damenkidstiefel, warm gefüttert, mit und ohne Absätze, mit Elastik und zum Schnüren,
- feine Damenkalblederstiefel mit und ohne Absätze,

- feine Damen-Beugstiefel mit Elastik und zum Schnüren,
- feine Damenwinterstiefel mit schöner Pelzverbrämung, mit und ohne Besatz,
- feine Damenfilzpantoffel in schönem Grau und Schwarz, sowie eine große Auswahl in Kinderstiefeln zc. zc.

NB. Meine Bude befindet sich **Marktseite**, gegen das Groß Schloß, und bitte genau auf die Firma zu achten.

Ich darf der Ueberzeugung sein, daß Niemand dieselbe unbefriedigt verlassen wird. Um geneigten Zuspruch bittet

J. Wacker, Schuhfabrikant aus Stuttgart.



Deutsches Schreibmaterialien-Lager.

Das schnell bekannt gewordene **deutsche Schreibmaterialien-Lager** von **Chr. Gräber** bietet unter allen andern dem geehrten Publikum eine Auswahl in sämtlichen **Postpapieren** und **Couvertis** zu den noch nie dagewesenen Preisen.

- 60 Bogen **Briefpapier** mit jedem beliebigen Namen, Wappen und Krone gestempelt 15 fr.
- 60 Bogen ditto in 6 verschiedenen Farben 18 fr.
- 60 Bogen ditto, schwer englisch, 24 fr.
- 60 Bogen ditto in 6 verschiedenen Farben klein carrirt 24 fr.
- 100 Stück **Damen-Briefcouverts** 12 fr.
- 100 St. **kaufmännische Briefcouverts** von 12, 15, 18 und 24 fr.
- 1 **Reiß Postpapier**, kaufmännisch Format

- 2000 **Gros Stahlfedern** in allen verschiedenen Sorten, für jede Hand passend, von 12 fr. an per Gros.
- Federhalter** und **Bleistift** in großer Auswahl.
- Siegellack** in bester Qualität von 18 fr. an per Pfund.
- Portemonnaies, Cigarren Etuis, Brieftaschen, Notizbücher** zu nur billigen Preisen.

Wiederverkäufer mache ich hauptsächlich auf billige Einkäufe aufmerksam. Meine Bude befindet sich **Centralreihe**, Eingang der Karl-Friedrichstraße rechts mit Firma.

Chr. Gräber.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

- Darmstädter Hof, Bock, Kaufm. v. Worms.
- Mühl. Kfm. a. Norwegen, Eichberg, Kfm. v. Ravensberg, Kfm. v. Saxeberg, Wurm, Kfm. v. Siegen.
- Deutscher Hof, Seiber, Postmeister v. Rodolfszell, Seiser, Kfm. a. d. Schweiz, Noll, Kfm. von Landau, Niesel, Wirth v. Spandau, Müller, Handlungsgärtner v. Stuttgart, Wieser, Handels-Ärztner v. Wien.
- Englischer Hof, Dreier, Kaufm. v. Freiburg, Kraus m. Frau v. Pfullingen, Ullmann, Rent. von

- Krankfurt, Frank, Kfm. v. Berlin, Leblin, Kfm. v. Stuttgart, Baudrais, Kfm. v. Paris, Härtel m. Sohn u. Dr. Ziegler v. Leipzig.
- Erbsprinzen, Thig, Kfm. v. Berlin, Honst, Kfm. v. Hanno. et. Erfurt, Kaufm. v. Coburg, Büx, Kfm. v. Straßburg, Moraes m. Kam. v. Rio de Janeiro, Bätcher, Rent. a. Mecklenburg, Wollens, Port m. Kam. v. Meersburg, Lehnderg, Fabr. m. Frau v. Gobleng, Krowill, General von Rio-Hort, Roscoe v. Ponn.
- Geist, Frau Reuber v. Obergrombach, Müdlich, Kfm. v. Puchenberg, Bär, Kfm. v. Graben, Ries, Lehrer v. Kuppenheim.
- Goldener Adler, Baldegger, Kfm. v. St. Gallen, Doria, Kfm. v. Eichthalen, Heineich v. Stuttgart, Trautmann v. Schiltach, Grobener, Müller v. München, Pelis Ing v. Gobleng, Goh von Iffheim, Goldener Karpfen, Schmann, Kfm. v. Dresden, Schellenbach Kfm. v. Zell.
- Goldener Ochsen, Wette, Kfm. v. Stuttgart, Epstein, Kfm. v. Salzloch, Strauß, Assistent v. Ludwigsburg.
- Goldenes Schiff, Goldschmidt von Jerusalem, Grüner Hof, Kopp v. Berlin, Keisel, Kfm. v. Elberfeld, Strigel, Ina. v. Wunstorf, Frau Wahlhauser v. Wöppingen, Brautmann Rent. m. Frau v. Fern, Pichvogel, Kfm. v. Stuttgart.
- Hôtel Bauer, Klump u. Braunberger, Fabr. v. Stuttgart, Speck, Fabr. v. Eßlingen, Kleberger, Fabr. v. Heidelberg, Nagel, Fabr. v. Ulm, Dietrich, Fabr. v. Mainz, Münch, Def. v. Buchen, Bürke, nauer, Fabr. v. Ulm, Gotthard, Kfm. v. Götting, Siner, Kfm. a. Westphalen, Bouts, Fabr. v. Paris, Wicker, Fabr. v. Colmar.
- Hôtel Große, Mermon, Kfm. v. Genf, Trankel, Kfm. v. Rütth, Krandler, Kfm. v. Berlin, Reibhöfer, Kfm. v. Moritz, Kidal, Kfm. v. Erfurt, Aus der Bank v. London, Gengen, Kfm. v. Frankfurt, Mallmann, Kfm. v. Mannheim, Gebhard, Kfm. von Ludwigsburg, Stern, Kfm. v. Frankfurt, Hochheim, Kfm. v. Darmstadt, Kocze, Kfm. v. Mannheim, Müller, Kfm. v. Berlin.
- Assauer Hof, Schlich, Kfm. v. Freiburg, Benedict, Fabr. v. Albersweiler, Maier, Kfm. m. Sohn, Neustadt Bodenheimer, Kfm. v. Odenheim, Maier, Kfm. v. Heilbronn.
- Prinz Max, Buekle, Penne, Hoffinger u. Keiff, Gastwirth v. Tiefenbrunn, Boger v. Mühlhausen, Fradelberger v. Mainz.
- Mitter, Stengel, Kfm. v. Berlin, Schrott, Kfm. v. Kfm. v. Zell, Frau Leibel v. Wien.
- Rheinischer Hof, Nicolli, Kfm. v. Reg.
- Römischer Kaiser, v. Schilling, Part. v. Hohenwetterbach, Lampert, Kfm. v. Komphem, Judel, Fabr. v. Götting.
- Nothes Haus, Frau v. Kronfels v. Freiburg, Frau v. Strauß u. Rel. v. Motte v. Dresden, Geister, Wischenhaus-Weiwalter, v. Handel, Kessler, Kfm. v. Stuttgart.
- Schwarzer Adler, Frazer, Prof. v. Tübingen.
- Silberner Anker, Ulmer, Kaufm. v. Zürich, Herrmann, Kfm. v. Straßburg, Zimmermann, Part. v. Homburg, Koch v. Frohmberg, Kaufm. v. Baden, Herrmann, Kfm. v. Leipzig.
- Stadt Vorfzheim, Busch, Kaufm. v. Breslau.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.